Presseinformation

29. Januar 2001

Holzwirtschaft wird gestärkt

Startschuss für Kompetenzzentrum Holz

Startschuss für das Kompetenzzentrum Holz („Wood“), das auf Initiative der OMV gegründet wurde: Auch das Land Niederösterreich unterstützt neben dem Bund, den Ländern Kärnten und Oberösterreich und anderen Partnern das Projekt „Kplus Holz“ in den ersten vier Jahren mit einem Anteil von rund 7 Millionen Schilling. „Wir wollen damit einen weiteren Eckpfeiler für unsere Wirtschaftspolitik setzen“, begründete Landesrat Ernest Gabmann am Freitag in Wien das Engagement des Landes. Der Aufbau von Clustern und Kompetenzzentren verbessere die Wertschöpfung für Betriebe und Regionen. Gabmann: „Durch Forschung und Entwicklung sollen vor allem die Klein- und Mittelbetriebe gefördert werden.“

Aufgabe des Kompetenzzentrums sind Forschungsgebiete wie höherwertige Holzverbundwerkstoffe, die Modifizierung von Massivholz oder die Holzchemie. Das Kompetenzzentrum, das seinen Sitz in Linz hat, soll die Forschungs- und Entwicklungsquote der heimischen Holzwirtschaft verbessern. 40 Wissenschafter und Techniker sind bei der Kplus Holz GmbH beschäftigt. Die wissenschaftliche Leitung hat die Universität für Bodenkultur in Wien.

Die Holzwirtschaft gehört zu den wichtigsten Branchen. Mit einem Produktionswert von 160 Milliarden Schilling trägt sie etwa 3,6 Prozent zum österreichischen Bruttoinlandsprodukt bei.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at